

Sanierung des Proviantamts in Aalen



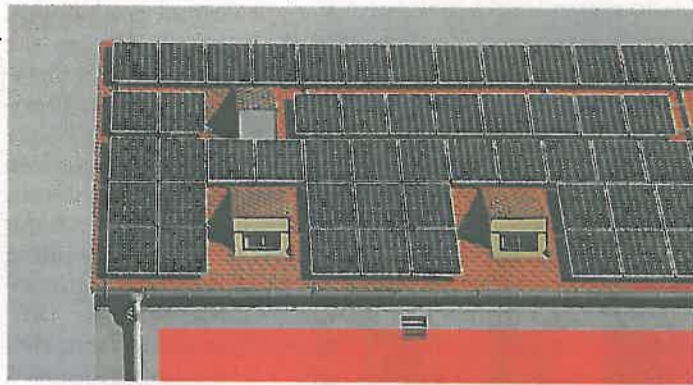
Kein leichtes Unterfangen

Architekt Kai Bodamer schildert Planungs- und Umsetzungsphase des Umbaus

Sascha Kurz

Aalen. Die Aufgabe der Neugestaltung der Gebäude Nummer 68 und 80 des Proviantamts war für Kai Bodamer, Chef beim Architekturbüro 4a, kein leichtes Unterfangen. Das ebenfalls im Proviantamt ansässige Büro der Architektengemeinschaft hat versucht, das Gebäude Nummer 80 weniger martialisch und stringent wirken zu lassen als das von der Walkstraße aus gesehen vorgelegte Gebäude Nummer 68. „Die 1934 erbauten Häuser sind Kinder ihrer Zeit. Viele Varianten wurden erarbeitet, die aber den Charakter des Gebäudeensembles stark verändert hätten und deshalb wieder verworfen wurden“, sagt er.

Im Gebäude Nummer 80 wurden Fensterbänder eingezogen, die Lofts unter dem Dach wurden durch den Einbau großer Dach- und Giebel Fenster heller gemacht. „Der



Eine 150 kW-Solaranlage würde installiert.

Aufwand war groß. 20 Zentimeter dicker Beton musste herausgesägt werden“, erzählt der Architekt. Leicht wirkende Glasaufzüge wurden an beiden sanierten Gebäuden installiert, ebenso wie eine transparente Glas-Schaufensterfront auf der ursprünglichen Laderampe des Gebäudes Nummer 80.

„Natürlich wurde das Ensemble komplett energetisch saniert“, betont Bodamer. Neben einer Wanddämmung und der Dachsanierung wurden moderne Heizungen eingebaut und eine Fotovoltaikanlage auf dem Dach installiert. Mit einer Leistung von 150 Kilowatt wird eine jährliche Stromproduktion von knapp 150 000 Kilowattstunden erwartet. Rund 60 000 Euro Einspeisevergütung sollen die Anlage rasch amortisieren.

Die früheren Speicher- und Lagerräume mussten eine neue Versorgungsinfrastruktur mit

Toiletten sowie Wasser- und Stromanschlüssen bekommen, was mit einem enormen logistischen und finanziellen Aufwand verbunden war. „Bezüglich der Fluchtwege und Brandschutzbestimmungen waren viele Auflagen zu erfüllen“, schildert Bodamer. Der Architekt ist zufrieden mit seiner Arbeit – sonst würde er wohl kaum zum Jahresende die Büro-Loft im Gebäude Nummer 80 selbst beziehen.



Neu eingezogene Fensterbänder.

Zentraler Treff im Proviantamt

Weinmarkt Grieser ist Anlaufpunkt – Angeschlossenes Bistro

Sascha Kurz

Aalen. Wer eine keinesfalls langweilige Mittagspause einlegen und dabei die neuesten Informationen aus der Stadt und der Region erfahren möchte, entflieht der Aalener Innenstadt und lässt sich im Bistro oder an der Probiertheke des Weinmarkts Grieser im Proviantamt nieder. Inhaber Alfons Wiedemann und seine Probiertheke kann getrost als Magnet bezeichnet werden. Im angeschlossenen Bistro können preiswerte Tagesgerichte – allesamt von Küchenchefin Andrea Zimmt frisch zubereitet – als Business Lunch genossen werden.

„Kennst Du schon den neuesten Witz?“, fragt Alfons Wiedemann vertraut und weinweilselig seine Gäste und Kunden. Und selbst OB Martin Gerlach – selbst bekennender Wein-Abonnent bei Wiedemann – gibt gerne zu, an Samstagen nie ohne zwei Lachsalmen den Weinmarkt wieder zu verlassen. So wird der Besuch im zentral gelegenen Proviantamt-Bau mit der Hausnummer 68 zum Ritual – nicht nur für Wein- und Feinkostliebhaber.

Für die Mieter im Proviantamt bildet der Weinmarkt Grieser gleichermaßen eine zentrale Anlaufstelle, einen sicheren Ankerplatz, einen Hort, in dem man sich wohl und umsorzt fühlt. Die Mieter im Pro-



Hier trifft man sich zu Wein und Gaumenfreuden: Weinmarkt Grieser.

viantamt können hier ihren Kunden bei einem Glas Wein und feinen Gaumenfreuden ihre Strategie und ihre Dienstleistungen erläutern. Der Gedanken- und Meinungsaustausch unter den „Tages-Bewohnern“ des Quartiers findet im Weinmarkt Grieser eine Plattform. „So entsteht eine wahre Win-win-Situation in dem neu gestalteten Quartier, die Menschen begegnen sich hier und rücken enger zusammen, das Gebäude-Ensemble wird zusätzlich belebt“, sagt Oliver Schmidt, der gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Werner Kempfner ins Proviantamt investiert hat und es weiter tut.

Geschäftsleute jeglicher Couleur und andere Personen des öffentlichen Lebens kommen regelmäßig zu einer Informationsbörse auf dem Parkett

an der Theke von Alfons Wiedemann zusammen. „Hier werden in lockerer Atmosphäre Kontakte geknüpft und auch schon mal Politik gemacht“, sagt Alfons Wiedemann augenzwinkernd. Im minütlich getakteten Kommen und Gehen bildet er den ruhenden Pol, auch wenn er auf die Frage: Alfons, was gibt es Neues?, emotional antwortet und mit seiner dezidierten Meinung über Entwicklungen in der Region wahrlich nicht hinter dem Berg hält. Und wenn man nicht aufpasst, entlockt er einem selbst wieder ein kleines Geheimnis – unterstützt von der Wirkung der kleinen Weinprobe, die bereits in vollem Gange ist. Aber so funktioniert Informationsaustausch eben. Die Welt des Gebens und Nehmens hat hier eine Heimstatt gefunden. Hier, inmitten des Proviantamts.



Architekt Kai Bodamer



Die DAA hat sich ebenfalls im Proviantamt eingemietet.



Auch im Proviantamt ansässig sind die Räume von DOS-Media.



Die künftige Büro-Loft von Hebo Spezialglas im Haus Nummer 80.

Ob überdimensionale Beschriftung oder „ganz normale“ Fassade: Was zählt ist der

Kunde

und der wird bei uns immer

groß geschrieben

Malerwerkstätten Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
Daimlerstraße 20 · 73431 Aalen
Telefon 07361 32031, Fax 07361 32033
aalen@heinrich-schmid.de
www.heinrich-schmid.de



Heinrich Schmid
Maler Ausbauer Dienstleister

Wir führen die Flaschnerei- und Abdichtungsarbeiten am Proviantamt aus. Für den Auftrag und die gute Zusammenarbeit bei allen am Bau beteiligten Firmen möchten wir uns auf diesem Weg bedanken.



Edgar Brenner
Flaschnerei - Abdichtungstechnik
Sanitär - Wellness
73497 Tannhausen
Tel. 07964 / 1317

EW
Estrich Wagner
Auch hier haben wir die Estricharbeiten ausgeführt.
Estrich Wagner GmbH
Teppich- und Fußbodencenter
73431 Aalen, Kochertalstraße 10
Tel. (0 73 61) 93 64-0 · Fax 93 64-20
estrich-wagner@t-online.de

Wir gratulieren zum Umbau
BMI
Brendle Metallbau
INDIVIDUELL
HOCHWERTIG
LANGLEBIG
Aalen - Industriest. 20
www.brendle-metallbau.de
Telefon (0 73 61) 83 18 44

Bei eiligen Anzeigenaufträgen
Fax
(0 73 61) 5 94-2 31



E. Heiter
STUCKATEUR
Ihr leistungsfähiger und zuverlässiger Partner für
• Innen- und Außenputz
• Wärmedämmsysteme
• Farbgebung und Beratung
• Stuck-Altbauanierung
• Gerüstbau
• Trockenbau
E. Heiter GmbH
Habsburgerstraße 15
73432 Aalen-Fhnat
www.HeiterGmbH.de
E-Mail: info@HeiterGmbH.de
Telefon: 0 73 67/92 38-0